



Amoxiclav 200/50 mg

Tabletten zum Eingeben für Hunde

β-Lactamasefestes Breitspektrumantibiotikum

Wirkstoff(e) und sonstige Bestandteile

1 Tablette enthält:

Wirkstoff(e):

Amoxicillin-Trihydrat (entspr. 200,0 mg Amoxicillin)	229,60 mg
Kaliumclavulanat (entspr. 50,0 mg Clavulansäure)	59,55 mg

Darreichungsform und Inhalt

Tabletten zum Eingeben. Packung mit 100 Tabletten.

Anwendungsgebiet(e)

Zur Behandlung von folgenden durch Amoxicillin/Clavulansäure-empfindliche Keime hervorgerufene Infektionen bei Hunden: Infektionen der oberen und unteren Atemwege. Infektionen des Verdauungstraktes. Infektionen im Urogenitaltrakt. Hautinfektionen einschließlich tiefer und oberflächlicher Pyodermien.

Gegenanzeigen

Behandlung von gegen Penicilline und/oder Cephalosporine überempfindlichen Tieren. Schwere Nierenfunktionsstörungen mit Anurie und Oligurie. Resistenzen gegen Penicilline. Kaninchen, Hamster, Meerschweinchen und andere kleine Pflanzenfresser dürfen nicht mit **Amoxiclav 200/50 mg** Tabletten behandelt werden. Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

Nebenwirkungen

In seltenen Fällen allergische Reaktionen (allergische Hautreaktionen, Anaphylaxie). Es kann gelegentlich zu Störungen im Magen-Darm-Trakt (Erbrechen, Durchfall, Appetitlosigkeit) kommen. Bei Auftreten einer allergischen Reaktion ist ein sofortiges Absetzen von **Amoxiclav 200/50 mg** Tabletten erforderlich.

Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Tabletten zum Eingeben.

Hund:

10,0 mg Amoxicillin und 2,5 mg Clavulansäure pro kg KGW, 2 x täglich oral.

Dosierungsbeispiele:

10 kg KGW	½ Tablette, 2 x täglich
20 kg KGW	1 Tablette, 2 x täglich
40 kg KGW	2 Tabletten, 2 x täglich

Bei Infektionen der Atemwege kann die obige Dosis auf 2 x tägl. 20,0 mg Amoxicillin und 5,0 mg Clavulansäure pro kg KGW verdoppelt werden (entspr. 2 x tägl. 1 Tabl. **Amoxiclav 200/50 mg** pro 10 kg KGW).

Dauer der Anwendung: 5 – 7 Tage

Die Behandlungsdauer kann bei folgenden Erkrankungen verlängert werden:

- chronische Hautinfektionen	10 – 20 Tage
- chronische Blaseninfektionen	10 – 28 Tage
- Infektionen der Atemwege	8 – 10 Tage



Sollte nach 3 Behandlungstagen keine deutliche Besserung eingetreten sein, so wird die Fortsetzung der Behandlung mit **Amoxiclav 200/50 mg** Tabletten nur nach Sicherstellung der Erregersensitivität durch ein Antibiogramm empfohlen; gegebenenfalls ist eine Therapieumstellung notwendig. Nach Abklingen der Krankheitssymptome sollte das Arzneimittel noch mindestens 2 Tage weiter verabreicht werden.

Wartezeit

Entfällt. *Hinweis:* Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

Besondere Lagerungshinweise

Nicht über 25 °C lagern. Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden. Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren!

Besondere Warnhinweise

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Penicilline und Cephalosporine können allergische Reaktionen nach versehentlicher Injektion, Einatmung oder Resorption über die Haut auslösen, die lebensbedrohend sein können. Eine Kreuzreaktion der verschiedenen Moleküle der Substanzklassen ist möglich. Deshalb sollten Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Penicillinen oder Cephalosporinen nicht mit solchen Produkten hantieren. Jeder direkte Kontakt des Arzneimittels mit der Haut oder den Schleimhäuten des Anwenders ist wegen der Gefahr einer Sensibilisierung zu vermeiden. Beim Auftreten allergischer Reaktionen sollte sofort ein Arzt konsultiert werden.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode:

Amoxiclav 200/50mg kann während der Trächtigkeit und Laktation angewendet werden. Da beide arzneilich wirksamen Bestandteile plazentagängig sind und in die Muttermilch übergehen, sollte die Anwendung aber nur nach entsprechender Nutzen-Risiko-Bewertung durch den behandelnden Tierarzt erfolgen.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Vermischungen sind wegen möglicher Inkompatibilität mit anderen Arzneimitteln zu vermeiden. Hinsichtlich der antibakteriellen Wirkung besteht ein potentieller Antagonismus von Penicillinen und Chemotherapeutika mit rasch einsetzender bakteriostatischer Wirkung. Die Wirkung von Aminoglykosiden kann durch Penicilline verstärkt werden. Penicilline sind inkompatibel mit Metallionen, Aminosäuren, Ascorbinsäure sowie dem Vitamin-B-Komplex.

Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen und Gegenmittel), falls erforderlich:

Nach Überdosierungen können sowohl allergische Reaktionen als auch zentralnervöse Erregungserrscheinungen und Krämpfe auftreten. **Amoxiclav 200/50 mg** Tabletten sind dann sofort abzusetzen und es ist entsprechend symptomatisch zu behandeln.

Bei Anaphylaxie: Adrenalin und Glucocorticoide i.v. / i.m..
Bei allergischen Hautreaktionen: Antihistaminika und/oder Glucocorticoide.
Bei Krämpfen: Gabe von Barbituraten als Antidot.

Inkompatibilitäten:

Vermischungen sind wegen möglicher Inkompatibilität mit anderen Arzneimitteln zu vermeiden. Hinsichtlich der antibakteriellen Wirkung besteht ein potentieller Antagonismus von Penicillinen und Chemotherapeutika mit rasch einsetzender bakteriostatischer Wirkung. Penicilline sind inkompatibel mit Metallionen, Aminosäuren, Ascorbinsäure sowie dem Vitamin-B-Komplex.